

Religion unterrichten in der Grundschule

# Jakob und Esau

Ein unterrichtsvorschlag für das 3. Schuljahr



erarbeitet von Nadine Klimbingat und Horst Heller  
März 2021

Religionspädagogisches Zentrum

St. Ingbert

Evangelische Kirche  
der Pfalz  
Religionsunterricht

Religionspädagogisches Zentrum St. Ingbert der Evangelischen Kirche der Pfalz  
Horst Heller, Leitung und Fachberatung | Irene Mattern, Büro und Bibliothek | Josefstaler Straße 22, 66386 St. Ingbert  
Telefon: 06894 34877 | Fax 06894 2128 | [www.rpz-igb.de](http://www.rpz-igb.de) | [rpz.igb@evkirchepfalz.de](mailto:rpz.igb@evkirchepfalz.de)  
Öffnungszeiten: Di bis Fr: 8 bis 12 Uhr, Mo bis Do: 13 bis 17 Uhr | in den Schulferien: Mo bis Fr: 9 bis 12 Uhr

# Jakob und Esau

Ein Unterrichtsvorschlag für das 3. Schuljahr

Hinweise und Vorschläge zur Durchführung der Unterrichtsreihe		
Inhalte	Unterrichtsschritte	Didaktischer Kommentar Materialien
Elieser reist nach Haran (Gen 24,1-28).	SuS betrachten das Ausgangsbild und beschreiben es.	Ausgangsbild ◀M 1▶ Erzähltext und methodische Hinweise: 1. Elieser reist nach Haran.
	SuS lesen die Wortkarten und ordnen sie der entsprechenden Figur zu.	◀M 2▶ Wortkarten: Abraham, Sara Elieser, Isaak
	SuS reaktivieren ihre Kenntnisse der Unterrichtsreihe Abraham und Sara.	optional: ◀M 3▶ Zusammenfassender Erzähltext Abraham
	SuS hören zwei Teile eines Erzähltextes und beobachten die Veränderung des Bodenbildes.	◀M 1▶ Erzähltext und methodische Hinweise: 1. Elieser reist nach Haran. (Die Überschrift des Erzähltextes wird nicht vorgelesen.)
	SuS erarbeiten die Bedeutung einer Eheschließung des Isaak im Blick auf die Verheißung Gottes an Abraham.	
	SuS gestalten Feld 1 des Lapbooks.	◀M 4▶ Anleitung zur Erarbeitung des Lapbooks mit Beispielen ◀M 5▶ Arbeitsaufträge für das Lapbook

## ◀M 1▶ Erzähltext und methodische Hinweise

Erzähltext	Methodische Hinweise
<p>1. Elieser reist nach Haran.</p> 	<p>Ausgangsbild: Wüstenlandschaft mit Abraham, Sara, Isaak (als erwachsene Person), Elieser, Palme, zwei Kamele. Zunächst noch mit einem Tuch verdeckt: ein Brunnen auf der gegenüberliegenden Seite.</p>
	<p><i>SuS erkennen die Protagonisten der Unterrichtsreihe Abraham und Sara wieder. Sie legen Wortkarten zu den Protagonisten in die Wüstenlandschaft und reaktivieren die folgenden Episoden:</i></p>

	<ul style="list-style-type: none"> <li>- Abrahams und Saras Aufbruch aus Haran</li> <li>- Ihre Ankunft in Kanaan</li> <li>- Die Segensverheißung an Abraham und Sara, die mit dem Versprechen verbunden ist, dass sie so viele Nachkommen haben werden, wie es Sterne am Nachthimmel und Sand in der Wüste gibt.</li> <li>- Die Geburt Isaaks</li> </ul>
<p>Als Isaak schon ein erwachsener Mann war, dachte Abraham noch einmal über den Segen Gottes nach. Gott hat Sara und mir Kinder, Enkel und Urenkel versprochen. Unsere Nachkommen werden so zahlreich sein wie der Sand in der Wüste oder die Sterne am Nachthimmel. Isaak ist unser Sohn. Aber er hat keine Kinder.</p>	
	<p><i>SuS erarbeiten: Abraham und Sara sind von Gott Nachkommen versprochen worden. Diese Zusage wird nur erfüllt, wenn auch Isaak nun seinerseits heiratet und Kinder hat.</i></p>
	<p>Isaak und Sara werden weggenommen.</p>
<p>Abraham sah Elieser an. „Gott hat mich gesegnet“, sagte er. „Er hat mir dieses Land gegeben. Er hat Sara und mir einen Sohn geschenkt. Du bist mein ältester Diener, Elieser. Du hast viel für mich getan, doch um eine Sache muss ich dich noch bitten.“ „Was soll ich tun, Herr?“, fragte Elieser.</p> <p>„Höre genau, was ich sage, Elieser“, begann Abraham. „Isaak ist erwachsen. Es ist Zeit, eine Frau für ihn zu finden. Ich möchte aber nicht, dass er eine Kanaanäerin heiratet. Gehe in das Land, aus dem ich gekommen bin. Nimm einen Stirnreif, zwei Armreife aus Gold, Silber- und Goldschmuck und Kleidung mit. Suche in Haran für Isaak eine Frau.“</p> <p>„Das will ich gerne tun“, antwortete Elieser. „Aber, wenn ich die Mädchen in Haran sehe, woran erkenne ich, welche die Richtige ist?“ „Gott wird dir zeigen, wer es ist“, antwortete Abraham.</p> <p>Elieser brach auf und kam nach Haran.</p>	
	<p><b>SuS gestalten Seite 1 ihres Lapbooks.</b></p>



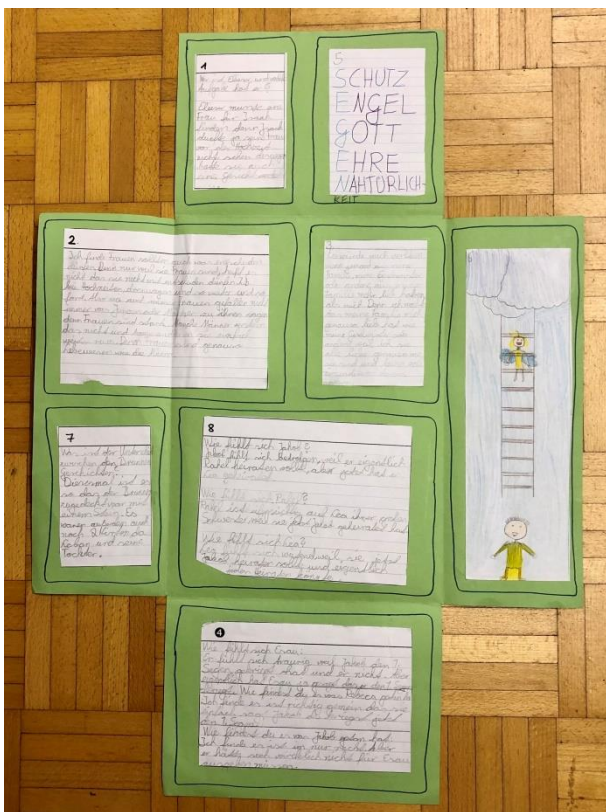


Abraham wird weggenommen.  
Das Tuch wird vom Brunnen entfernt.  
Der Brunnen wird sichtbar. Elieser  
zieht mit beiden Kamelen dorthin. Die  
Palme bleibt stehen.

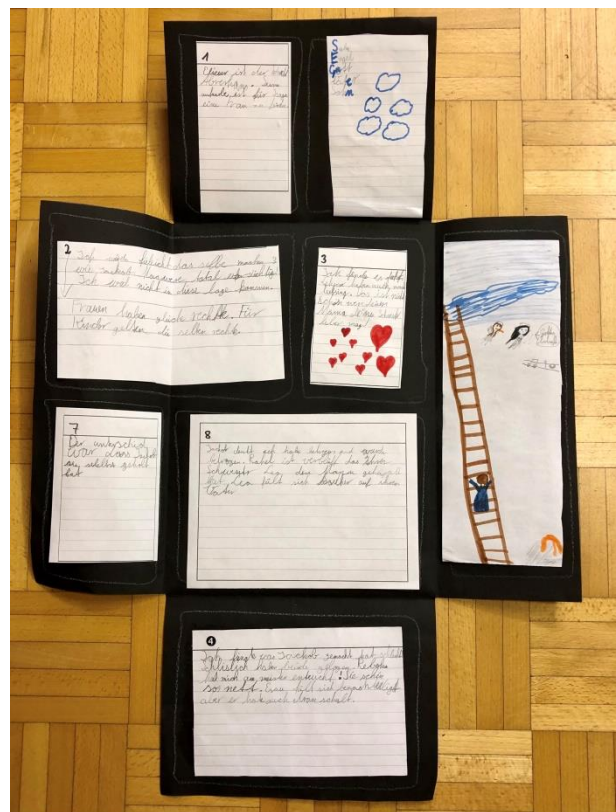
### ◀ M 4 ▶ Anleitung zur Erarbeitung des Lapbooks mit Beispielen

Das Lapbook wird aus Tonpapier (DIN B2 = 50 x 70 cm) in einer beliebigen Farbe gefertigt. Die vier rechteckigen Eckelemente werden herausgeschnitten. Die Felder 1 bis 8 werden eingezeichnet. Die in der Skizze blau gefärbten Felder werden nach innen gefaltet. Auf ihrer Rückseite entstehen die Felder 9 und 10. Anschließend werden die in der Skizze grün gefärbten Felder ebenfalls nach innen gefaltet. Auf ihrer Rückseite entstehen die Titelseiten des Lapbooks.

In jeder Stunde bearbeiten die Schülerinnen und Schüler auf Blättern unterschiedlicher Größe eine der Aufgaben aus ▶ M 5 ▶.



Vorderseite



Rückseite